

T

Bundesweite #Kreideaktion

SAVE THE
DATESAMSTAG DEN
25.08.2018

AUFRUF AN ALLE KOLLEGEN

Liebe Kollegen,

teure Ausbildung, schlechte Vergütung, Bürokratiewahn, teure Fortbildungen und der Fachkräftemangel sind einige Beispiele dafür, dass unser Berufsstand am Limit ist. Es ist an der Zeit, dass unsere Gesellschaft von den Missständen der Heilmittelerbringer erfährt.

Aus diesem Grund werden am **25.08.2018** Ergotherapeuten, Logopäden, Physiotherapeuten, Podologen und Diätassistenten aus ganz Deutschland ihren Protest auf die Straßen bringen.

Die Idee: Jeder schnappt sich am 25.08.18 ein paar Stückchen Kreide und verschönert seine Stadt, seine Straße, sein Dorf oder seinen Stadtteil mit dem Schriftzug "**Therapeuten am Limit**". Besonders gut eignen sich hierbei Plätze, an denen sich viele Menschen aufhalten, beispielsweise Einkaufsstraßen oder Bushaltestellen. Möglich wären jedoch auch gezielte Aktionen vor den Verwaltungsgebäuden der Krankenkassen, Landtagen und Abgeordnetenbüros. Privatgrundstücke und Straßen sollten möglichst gemieden werden, um unnötigem Ärger aus dem Weg zu gehen.

Jeder Protest wird an diesem Tag von großer Bedeutung sein. Schnappt euch daher eure Kollegen, Mitarbeiter, Familienmitglieder, Freunde und Kinder und unterstützt gemeinsam mit ihnen die bundesweite #Kreideaktion.

Bei Facebook gibt es bereits jetzt zahlreiche Gruppen, die sich innerhalb der Städte organisiert haben. Wenn Du dich alleine oder mit Deinen Arbeitskollegen einer dieser Gruppe anschließen möchtest, kannst du in unserer bundesweiten Kreide Aktionsgruppe bei Facebook danach suchen.



25.08.2018 bundesweite #Kreideaktion



T**Bundesweite #Kreideaktion****SAVE THE DATE****SAMSTAG DEN
25.08.2018****WAS BISHER GESCHAH...****...die wichtigsten Fakten im kurzen Überblick**

Protest hat viele Seiten und Gesichter. Er kann sehr laut aber auch mit Humor daherkommen. Sehr dezent und feinsinnig macht es Sinn, wenn es die Menschen unerwartet erreichen soll. Rieke Guhl und ihre Kolleginnen beweisen letzteres mit ihren Aktionen auf Perlebergs und Hamburgs Straßen. Die Medien wurden aufmerksam und es folgte ein Fernsehbeitrag des NDR's sowie Zeitungsartikel in den Eimsbütteler Nachrichten und der Märkische Allgemeine Zeitung. Mittlerweile formieren sich viele Gruppen in Städten und Bundesländern bei Facebook. Die Aktion nimmt ihren Lauf.

Die Aktion geht auf die Aktivitäten von Heiko Schneider zurück, der im Mai mit dem Fahrrad von Frankfurt am Main nach Berlin gefahren ist, um seinen Brandbrief sowie jene seiner zahlreichen Kolleginnen und Kollegen aus Deutschland dem Bundesgesundheitsministerium zu übergeben. Über tausend Heilmittelerbringer fanden sich vor dem Ministerium ein und protestierten lautstark.



Dr. Roy Kühne MdB CDU hat ein Sofortprogramm aufgesetzt. Dieses wird derzeit politisch diskutiert und wäre in der Lage, die Situation der Therapeuten sofort spürbar zu verbessern. Daher müssen wir Dr. Roy Kühne mächtig Rückenwind geben.

